Michael Kessler / Marc Camoletti

Boeing Boeing – andersrum

(Boeing-Boeing)

Komödie, Schauspiel
Nach Marc Camoletti
1D 5H

„Mein Sohn ist der Erfinder der polygamen Monogamie mit Warmhaltefunktion.“

Camolettis unverwüstlicher Klassiker in einer Neufassung von Michael Kessler, die wirklich modern und heutig ist. Der Firstclass-Lover Bernhard pflegt Parallelbeziehungen zu mehreren Flugbegleitern verschiedener Airlines. Es geht nicht ums Glück, sondern um den nächsten Stich. Meint er. Bis er plötzlich alleine in seinem Luxusapartment sitzt.

Michael Kessler
Text
(* 1967 in Wiesbaden)

Kesslers Karriere beginnt 1992 mit dem Diplom der Westfälischen Schauspielschule Bochum und dem Kultfilm „Manta Manta“. Nach fünf Jahren am Theater (Schauspiel Frankfurt a. M., Nationaltheater Mannheim, Schauspielhaus Zürich), dreht Kessler fürs Kino („Die Vampirschwestern“, „Fünf Freunde“, „Er ist wieder da“) und fürs Fernsehen („Switch Reloaded“, „Schillerstraße“, „Kesslers Knigge“, „Pastewka“, „Kesslers Expedition“, „Kessler ist…“, „Kohlrabenschwarz“, „LOL“). Seine Stimme ist in zahlreichen Hörspielen („Kohlrabenschwarz“), Hörbüchern und Filmen („Angry Birds“, „Die Schlümpfe 2“, „Rango“) zu hören. Er war Juror beim „Deutschen Fernsehpreis“, bei „Die Goldene Kamera“ und den „International Emmy® Awards”. Kessler schreibt für Theater und TV. Er inszenierte am Deutschen Theater Göttingen („Die 39 Stufen“, „Der nackte Wahnsinn“, „Ich habe Bryan Adams geschreddert“) und wurde mehrfach ausgezeichnet mit dem Deutschen Fernsehpreis und dem Deutschen Comedypreis. Er erhielt den Ehrenpreis des Hessischen Filmpreises, den Grimme-Preis und die Romy. Über 149.000 Menschen folgen Kessler bei Facebook, über 74.000 bei Instagram und über 20.000 bei TikTok.

Marc Camoletti

Vorlage
(* 1923 in Genf | † 2003 in Deauville)